

Änderungsantrag

**der Abgeordneten Heidemarie Ehlert, Dr. Barbara Höll,
Dr. Christa Luft, Dr. Uwe-Jens Rössel, Dr. Dietmar Bartsch, Dr. Winfried Wolf
und der Fraktion der PDS**

**zu der zweiten Beratung des Gesetzentwurfs
– Drucksachen 14/1514, 14/1655, 14/1720, 14/2035, 14/2048 –**

Entwurf eines Gesetzes zur Bereinigung von steuerlichen Vorschriften (Steuerbereinigungsgesetz 1999 – StBereinG 1999)

Der Bundestag wolle beschließen:

In Artikel 1 wird nach Nummer 5 in der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses die folgende Nummer 5a eingefügt:

„5a. In § 9 Abs. 1 Nr. 4 wird Satz 4 wie folgt gefasst:

„Aufwendungen des Arbeitnehmers für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte werden mit einer verkehrsmittelunabhängigen Entfernungspauschale in Höhe von 0,50 DM angesetzt.“ ‘

Berlin, den 8. November 1999

**Heidemarie Ehlert
Dr. Barbara Höll
Dr. Christa Luft
Dr. Uwe-Jens Rössel
Dr. Dietmar Bartsch
Dr. Winfried Wolf
Dr. Gregor Gysi und Fraktion**

Begründung

Mit der Umwandlung der Kilometerpauschale in eine verkehrsmittelunabhängige Entfernungspauschale wird die steuerliche Bevorzugung des motorisierten

Individualverkehrs beendet. Durch die Gleichstellung von Fußgängerinnen und Fußgängern, Radfahrerinnen und Radfahrern und Benutzerinnen und Benutzern öffentlicher Verkehrsmittel mit den PKW-Fahrerinnen und Fahrern entsteht ein Anreiz, öffentliche Verkehrsmittel stärker zu nutzen. Damit verbunden ist ein ökologischer Steuerungseffekt.